

Bezirksbeamter von Mutterstadt in den Ruhestand verabschiedet



Am 31.05.2012 wurde der langjährige Bezirksbeamte für die Gemeinde Mutterstadt, Polizeioberkommissar Gisbert Müller, nach über 43 Jahren Polizeidienst im Beisein des Bürgermeisters von Mutterstadt, Hans-Dieter Schneider, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Gisbert Müller, gebürtiger Saarländer, wurde am 2. Januar 1969 in den Polizeidienst des Landes Rheinland-Pfalz eingestellt. Nach seiner Ausbildung in Wittlich-Wengerohr wurde er 1971 heimattreu zum damaligen Gendarmeriekommando Schifferstadt mit Sitz in Mutterstadt versetzt. Dieser Dienststelle gehörte er durch verschiedene Umbenennungen und einen Umzug bis hin zur heutigen Polizeiinspektion Schifferstadt im Waldspitzweg ohne Unterbrechung an. Auch privat verlegte er schon wenige Monate nach seiner Versetzung seinen Lebensmittelpunkt gemeinsam mit seiner Ehefrau endgültig in die Vorderpfalz. Herr Müller ist Vater zweier erwachsener Kinder. Bis 1997 verrichtete er Wechselschichtdienst, seither war er als Bezirksbeamter für die Gemeinde Mutterstadt zuständig. Einer der ersten größeren Pläne ist eine noch für 2012 geplante längere Reise in die USA.

Die Gemeinde Mutterstadt muss jedoch künftig keinen Tag ohne eigenen Bezirksbeamten auskommen. Vielmehr übernehmen künftig eine Beamtin und ein Beamter diese Funktion, deren Teilzeitstellen gemeinsam einen Vollzeiterersatz gewährleisten. Beide waren auch bisher schon als Bezirksbeamte, zuständig für die Stadt Schifferstadt, tätig:

Polizeioberkommissarin Sandra Braun-Zimmermann ist 38 Jahre alt. Sie wurde 1990 Polizeibeamtin und gehört der Polizei Schifferstadt bereits seit 1994 an und ist seit 2004 Bezirksbeamtin. Sie ist verheiratet, Mutter von 2 Kindern und wohnt in Böhl-Iggelheim.

Polizeikommissar Thorsten Otto, 39 Jahre alt, ist seit 1992 Polizeibeamter und seit 1996 bei der PI Schifferstadt eingesetzt, seit 2010 als Bezirksbeamter. Der verheiratete Vater von 4 Kindern wohnt in Dudenhofen.

(Amtsblatt vom 12. Juni 2012)